

Starker Wirtschaftsmotor: Messe Augsburg generiert über 85 Mio. Euro Gesamtumsatzeffekte und sozioökologische Effekte für Stadt und Region

Die Messe Augsburg legt mit einer aktuellen Umwegrentabilitätsstudie umfassende und belastbare Zahlen zur gesamtwirtschaftlichen Bedeutung des Standortes vor. Die Analyse, die alle direkten und indirekten Effekte der Messeaktivitäten berücksichtigt, zeigt eindrucksvoll: Die Messe Augsburg ist weit mehr als ein Veranstaltungsort – sie ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für Stadt und Region.

Die Messeaktivitäten generierten 2024 eine gesamtwirtschaftliche Wirkung von 85,2 Millionen Euro. Besonders stark profitiert die regionale Wirtschaft von den von der Messe beauftragten Leistungen: Rund 90 % der Ausgaben, die allein die Messe für Dienstleister und Betrieb des Geländes ausgibt, verbleiben direkt in Stadt und Region. Und auch die Ausgabe von Ausstellern und Messegästen konzentrieren sich zu einem großen Teil auf die regionale Wirtschaft. Darüber hinaus sichert die Messe rund 1.500 direkte und indirekte Arbeitsplätze. Die Analyse, die alle direkten und indirekten Effekte der Messeaktivitäten berücksichtigt, zeigt deutlich: Die Messe ist Impulsgeber und Plattform für wirtschaftliches Wachstum in der Region.

„Die Ergebnisse der Studie zeigen, wie stark die Messe Augsburg in das wirtschaftliche Gefüge von Stadt und Region eingebettet ist“, so Messe-Geschäftsführer Lorenz A. Rau. „Wir schaffen Wert weit über das Messegelände hinaus – für Hotellerie, Gastronomie, Handel, Dienstleister und viele weitere Branchen. Jede Veranstaltung, die auf unserem Messegelände durchgeführt wird, entfaltet ökonomische Dynamik und sichert Arbeitsplätze.“

Auch Augsburgs Oberbürgermeisterin Eva Weber und Schwabens Bezirkstagspräsident Martin Sailer betonen die Bedeutung der Messe für Stadt und Region.



„Die Messe Augsburg ist ein wesentlicher Standortfaktor für unsere Stadt“, bringt Eva Weber die Studie auf den Punkt. „Für jeden Euro, der durch die Messe Augsburg eingenommen wird, fließen rund 9,10 Euro durch Vorleistungen, Ausstellende und Besuchende in die Wirtschaft. Diese Zahlen belegen eindrucksvoll, wie sehr unsere Stadtgesellschaft von den Aktivitäten der Messe profitiert – wirtschaftlich, gesellschaftlich und als Magnet für Besucher und Unternehmen.“

Martin Sailer bekräftigt: „Mit einem gesamtwirtschaftlichen Output von über 85 Millionen Euro und der Unterstützung von rund 1.500 Arbeitsplätzen ist die Messe Augsburg ein Kraftzentrum für die gesamte Region. Die Ergebnisse der Studie machen deutlich, wie wichtig die Messe für lokale Wertschöpfung, Beschäftigung und Zukunftsfähigkeit unserer Wirtschaft ist.“

„Messen sind Schlüsselereignisse für Innovation, Handel und Netzwerkbildung“, heißt es auch in einer aktuellen Meldung des AUMA (Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e. V.), nach der die deutsche Messewirtschaft insgesamt rund 30 Milliarden Euro Wertschöpfung generiert und rund 280.000 Arbeitsplätze sichert. Diese bundesweiten Entwicklungen zeigen sich exemplarisch in der starken regionalen Wirkung der Messe Augsburg.

Über die Studie

In der Umwegrentabilitätsstudie des Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Instituts für Fremdenverkehr e. V. (dwif e. V.) wurden für die Messe Augsburg für das Jahr 2024 die gesamt- und regionalökonomischen Ausgabenimpulse und die daraus resultierenden Wertschöpfungs- und Arbeitsplatzeffekte ermittelt. Die Studie berücksichtigt nicht nur den Umsatz und Betrieb der Messe selbst, sondern auch die Ausgaben von Ausstellern und Besuchern sowie die Folgewirkungen in der regionalen Wirtschaft.

Über die Messe Augsburg

Die Messe Augsburg ist ein dynamischer Standort für Fach- und Spezialmessen in Süddeutschland. Mit einem breiten Portfolio an Veranstaltungen, einem konsequenten Full-Service-Ansatz für Kunden und einer engen regionalen Verankerung trägt sie wesentlich zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung von Stadt und Region bei.